



Fakultät/Fachbereich:	Fakultät für Wirtschaft- und Sozialwissenschaften Fachbereich Sozialökonomie
Seminar/Institut:	Professur für BWL, insbesondere Management von Öffentlichen, Privaten und Nonprofit Organisationen, Prof. Dr. Silke Boenigk

Ab dem 01.04.2018 oder nach Vereinbarung ist die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 1 und 3 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.**

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von zunächst drei Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Aufgabengebiet:

Das inhaltliche Aufgabengebiet dieser Stelle umfasst zu 50% Tätigkeiten in der Forschung und Lehre. Hierzu zählen insbesondere die Mitwirkung an Lehrveranstaltungen (hier v.a. die Gestaltung, Durchführung und Betreuung der Veranstaltung „Service Learning“ mit 2 SWS), die Planung und Durchführung von Nonprofit-Forschungsprojekten, die Mitarbeit an Publikationen sowie die Kooperation mit Partnern aus der öffentlichen Wirtschaft, Nonprofit-Organisationen oder Verwaltungen.

Das Aufgabengebiet umfasst weiterhin zu 50% Tätigkeiten im Rahmen des Projekts "Studienorientierung für Geflüchtete". Dies sind u.a. das Management von Drittmittelprojekten, die Kontaktpflege zu Drittmittelgebern, Reportings und Auswertungen von Projektdaten.

Geboten werden anspruchsvolle, empirische Forschungsarbeiten in einem engagierten Team, eine systematische Betreuung des Dissertationsvorhabens sowie eine gute Vernetzung in die Forschungscommunity im Bereich Nonprofit Management.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Ein Masterabschluß in Betriebswirtschaftslehre oder Nonprofit Management wird präferiert. Sehr gute Methodenkenntnisse (z.B. mit SPSS, Amos, Lisrel, PLS usw.) sowie Freude am Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten sind erforderlich. Weiterhin sind Erfahrungen im Projektmanagement bzw. Controlling von Vorteil. Freude an der Mitarbeit bei empirischen Forschungsprojekten sowie Motivation, Engagement und die Fähigkeit, sowohl selbständig als auch als kommunikationsstarker Teamplayer mitzuarbeiten, werden vorausgesetzt.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Silke Boenigk (silke.boenigk@wiso.uni-hamburg.de) oder per Telefon an das Sekretariat unter +0049 (0) 40 42838-7553 oder schauen Sie im Internet unter <https://www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-sozoek/professuren/boenigk.html> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 11.02.2018 an: eva.vonstaden@wiso.uni-hamburg.de.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden